

Türkentaube (*Streptopelia decaocto*)

Helles beige-graues Gefieder mit leichtem Blauschimmer am Flügelrand und ein blauweiß gerandeter schwarzer Nackenring machen diese mittelgroße, langschwänzige Taubenart unverwechselbar, deren dunkles Auge sich deutlich vom zeichnungslosen Kopf abhebt. Türkentauben sind im letzten Jahrhundert aus Südosteuropa zu uns eingewandert, wobei die Gründe hierfür noch unklar sind. Nach anfänglich starkem Zuwachs hat sich die Population dieser Taube stabilisiert, die fast nur im Siedlungsbereich des Menschen nistet und sich überwiegend von Körnern ernährt. Beim Abflug klatschen Männchen (Bilder) oft laut mit den Flügeln, was Teil der Balz ist.

